

Zeitschrift: Freidenker [1908-1914]
Herausgeber: Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund
Band: 21 (1913)
Heft: 9

Vereinsnachrichten: Vereinsanzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

aus Mailand eingetroffene Spezialärzte erklärten ihre Überwindung der Krise für wahrscheinlich, falls der armen Märtyrerin die nötige Ruhe gelassen wird. Die Hoffnung auf Befreiung der Menge erfüllte sich zunächst nicht, und die fanatische Erregung dauerte fort. Da sieht man welch eine wahnfeste Verwirrung die Lehren der Pfaffen im Volke anrichten.

Vereinsanzeiger.

Freidenkervereinigung Heidelberg. 1. Vorsitzender ist jetzt Herr Albrecht Neubrand, Hauptstr. 99.

Ortsgruppe Karlsruhe. 1. Vorsitzender, an den sämtliche Zuschriften zu richten sind: Johann Keller, Rue, Amt Durlach, Luisenstraße 4. Geld- und Wertsendungen sind an Kassier Otto Kienzler, Karlsruhe, Klintheimerstr. 7 zu richten.

Vereins- Kalender.



Deutscher Freidenkerbund.

Annaberg i. S. Verein „Globus“. Am ersten Sonnabend jedes Monats Vereinsversammlung und am dritten Sonnabend zwanglose Zusammenkunft, Restaurant „Zur Post“ an der Leichvromen de.

Baden-Baden. Freidenkerverein. Vereinsabend am zweiten und letzten Samstag jedes Monats, „Café Lieblich“. Nebenzimmer. Gesinnungsfreunde, die Baden-Baden besuchen, finden Anschluß bei den Herren Oskar Rapp, Garstenstr. 15, und J. Pinner, Langestraße 29.

Breslau. Freirel. Gemeinde. Erbauung Sonntags früh 9 1/2 Uhr, Grünstraße 14/16. G. Tschirn. — Verein „Freiter Gedanke“ (Vereinslokal Braueriausschank „Alter Weinstock“ Poststraße 3). Sitzung jeden ersten und dritten Dienstag im Monat, abends 8 1/2 Uhr. Gäste stets willkommen.

Cassel. Versammlungen jeden ersten Donnerstag im Monat.

Crefeld. Freidenkerverein. Mitgliederversammlung jeden ersten Sonntag im Monat, abends 7 Uhr im Vereinslokal Volkshaus, Ecke Breite Straße und Stephanstraße und jeden dritten Sonntag im Monat abends 5 Uhr im Dürerheim. Gäste willkommen.

Cöln. Freidenkervereinigung. Zusammenkunft jeden Freitag abend im Vereinslokal, Weinrestaurant „Zum Rebstock“ (Stubenhäus, Eingang links), Sternengasse 10.

Dortmund. Freidenkerverein. Versammlung jeden Sonnabend 1/2, 9 Uhr im Restaurant „Zur Altstadt“, 1. Kampfstr. 49.

Duisburg. Freidenkerverein. Mitgliederversammlung jeden ersten Sonntag im Monat, abends 7 1/2 Uhr, im Restaurant „Dewald“, Sonnenwall 42 (Eingang Friedrich-Wilhelmsplatz).

Frankfurt a. M. Freidenkervereinigung. Vereinsversammlung jeden zweiten und vierten Montag im Monat, abends 8 3/4 Uhr, im Klubsaal des Kaufmännischen Vereinshauses am Eschenheimer Tor.

Freiburg i. Br. Ortsgruppe des Deutsch. Freidenkerbundes. Mitgliederversammlung jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, abends, im Versammlungslokal, Restaurant z. Storchen (Schiffstraße) Nebenzimmer.

Gießen O.-F. Freidenkerverein. Mitgliederversammlung und Vortrag am ersten Sonnabend jeden Monats, abends 8 1/2 Uhr, im Café „Kaiserkrone“, Wilhelmstraße.

Dag.agen. Freidenkerverein. Vereinsabend jeden zweiten Dienstag 9 Uhr im Vereinslokal „Parlament“, Bahnhof- und Friedrichstrasse-Ecke.

Hamburg. Freireligiöse Gesellschaft. Zwangloses Beisammensein jeden Sonntag nachmittags und abends im Dammtor-Café. Gäste sind herzlich willkommen.

Hannover. (Ortsgruppe des Freidenkerbundes). Die Veranstaltungen für den Monat April werden den Mitgliedern durch Rundschreiben und durch Inserate in den Tageszeitungen bekannt gegeben.

Heidelberg. Freidenkervereinigung. Vereinsabende im Prinz Max, Marstallstr., im Sommer jeden ersten Montag im Monat und jeden ersten und dritten Montag während der Wintersaison.

Kattowitz. Freidenkerverein. Vereinsitzungen jeden Mittwoch nach dem 1. des Monats im Restaurant „Reichshalle“ (Wilhelmsplatz) parterre.

Königshütte O.-F. Freidenkerverein. Versammlung Sonnabends nach dem 1. und 15. jedes Monats, Restaurant „Haase-Püssschant“ vis-à-vis Hauptbahnhof.

Liegnitz. Freirel. Gemeinde. Jeden Dienstag abend Büchertausch in der „Gorlauer Bierhalle“.

Mainz. Freidenkerverein. Diskussions- u. Vereinsabende 14-tägig, gewöhnlich Donnerstags abends 8 1/2 Uhr in den Räumen der Freimaurerloge „Freunde zur Eintracht“, Emmeransstraße 43 p diesbezüglich siehe noch jeweil. Inserate in den 3 Mainzer Tageszeitungen.

Mülhausen (El.) Freidenkerverein. Jeden Mittwoch Vereinsabend.

Saarbrücken. Verein der Freidenker an der Saar. Vereinsversammlung jeden ersten Freitag im Monat, abends 8 1/2 Uhr, im „Tannhäuter“, Zimmer Nr. 14.

Stettin. Vortrag am Pfingstmontag, den 12. Mai, vorm. 10 1/2 Uhr im Börseaal.

Ulm a. D. Regelmäßige gemeinschaftliche Diskussionsversammlung der Mitglieder der Freireligiösen Gemeinde, des Monistischen Lesekreises und der Ortsgruppe Ulm-Neu-Ulm des D. M. B. jeden ersten Sonntag im Monat, vormittags 1/21 Uhr, im „Allgäuer Hof“, Fischerstraße.

Wiesbaden. Freidenkerverein. Zusammenkünfte und Bibliothek Dienstags abends, Bleichstraße 5. Jugend-Bibliothek am ersten und dritten Mittwoch jedes Monats 3—5 Uhr.

Würzburg. (Freirel. Gemeinde. E. B.) Jeden ersten Montag im Monat abends 8 Uhr: Gemeinde-Versammlung im Vereinslokal, Restaurant zum „Bratwurstherzle“ Theaterstraße 7, 1. Stock.

Wittau. Freidenkerverein. Vortragsabend jeden vierten Dienstag im Monat in Lehmanns Restaurant, äußere Weberstraße.

Freidenker-Postkarte.

Unsere Freidenker-Postkarte in Biersarbendruck kostet im Einzelnen 10 Pf. das Stück, 6 Stück 50 Pf. bei groß. Abnahme wird entsprechender Rabatt eingeräumt.

Geschäftsstelle München.

Freidenker-Vereine

wollen sich wegen des Druckes von Broschüren, Flugschriften, Statuten, Jahres- und Rechnungsberichten, Programmen, Gesang- u. Liederbüchern usw. vertrauensvoll an uns wenden. Unser Renommee bürgt Ihnen dafür, dass sie erstklassige Arbeiten zu niedrigen Preisen erhalten.

**Oskar Hensel, Buchdruckerei
Gottesberg in Schlesien.**

Wichtige Neuerscheinung!

Weltanschauungsstreit oder Menschheitskultur.

Von Dr. Max Seber.
Verlag Carl Reissner, Dresden.

Der Verfasser behandelt in dieser Schrift die neuen Kulturrezipienten der Dr. Müller-Leer'schen Soziologie, welche bisher in 5 Bänden erschienen und in der wissenschaftlichen Welt nicht allein, sondern bei jedem Leser die größte Aufmerksamkeit hervorgerufen haben, kurz gesetzt zusammen.

Gerade für unser Freidenkerum eröffnen sich dadurch auch neue Probleme, daher kann das Schriftchen jedem Gesinnungsfreund nicht warm genug empfohlen werden. Erhältlich durch die Geschäftsstelle.

Soeben erschien:

Die Ziele des Freidenkerums und der Internationale Freidenkerkongress zu Lissabon.

Von Magalhaes Lima.

Preis 40 Pf. Bei größerem Bezug Rabatt!

Wir empfehlen die treffliche kleine Schrift unseres Vorläufers des freien Gedankens und Missköpfers der portugiesischen Republik angelegerlich zur Propaganda. Ein feuriger Geist und glänzender Redner sprechen aus ihr. Der hinreißende Schwung und die von südlicher Lebhaftigkeit bewegte bildenreiche Sprache machen die Lektüre zu einem Genuss. — Vereine sorgen für mögliche Verbreitung!

Geschäftsstelle München.